© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Einige für Lettland neue Orthopteren.

Von K. Princis (Riga).

Aus dem Systematisch-Zoologischen Institut der Universität Lettlands, Riga.
Direktor: Professor Dr. Embrik Strand.

(Mit 1 Karte)

(Schluß.)

6. Im September 1933 erhielt ich eine Orthopterenausbeute (stud. rer. nat. A. Kirulis leg.) zur Bestimmung. Diese Orthopteren waren während der Sommerexkursionen im Jahre 1933 in verschiedenen Teilen Lettlands gefangen. Unter anderen ganz gemeinen Arten fand ich darin auch 2 ♀♀ von *Chrysochraon brachypterus* Ocsk., welche Art damit zum ersten Mal in Lettland festgestellt ist. Beide Exemplare sind in der Umgegend des Städtchens Ogre gefangen (7. VII. 1933). Näheres über den Standort ist mir unbekannt.

Das Auffinden dieser Art in Lettland konnte man schon erwarten, denn sie kommt in verschiedenen, an Lettland grenzenden Ländern vor. So ist sie bekannt aus Estland (Insel Oesel)[13]) Rußland (Gouvt. Leningrad)[14]) und Polen (ehem. Gouvernement Radom)[15]). Wahrscheinlich wird sie auch in Litauen vorhanden sein, dessen Orthopterenfauna noch ganz unerforscht ist.

7. Auch eine zweite mir zur Bestimmung übergebene Orthopterenausbeute (stud. rer. nat. V Tumss leg.) brachte eine kleine Ueberraschung mit sich, nämlich 3 Exemplare von *Acrydium bipunctatum* L. Alle sind in Sauka (Kr. Jekabpils), Ges. Zalači, gefangen (1 ♂, 1 ♀ am 9. IV 1933; 1 ♀ am 26. VI. 1933). Auf die Möglichkeit des Vorkommens dieser Art in Lettland habe ich schon früher hingewiesen (Folia Zool. et Hydrobiol., Vol. V, Riga 1933). Daselbst ist auch eine Angabe zu verbessern, nämlich, daß *Acr. bipunctatum* nur einmal in Finnland in Nilsiä (Savolaks) gefunden ist. Seitdem sind zu diesem Funde noch zwei weitere zugekommen: in Pirkkala und Gem. Viipuri (Fieandt, E., a. a. O., p. 57).

In Lettland ist von den 3 Arten der *Bipunctatum*-Gruppe *Acr. bipunctatum* L. die seltenere. Einige Vorstellung von der Häufigkeit dieser 3 *Acrydium*-Arten in Lettland kann beiliegende Karte geben, auf der alle bis jetzt bekannten Fundorte eingetragen sind. Es sind: 5 Fundorte von *Acr. kiefferi* Saulcy (1. Ventspils, 2. Ovisi Kr. Ventspils, 3. Kemeri Kr. Riga, 4. Dubulti Kr. Riga, 5. Babite Kr. Riga); 5 Fundorte von *Acr. kraussi* Saulcy (1. Ovisi,

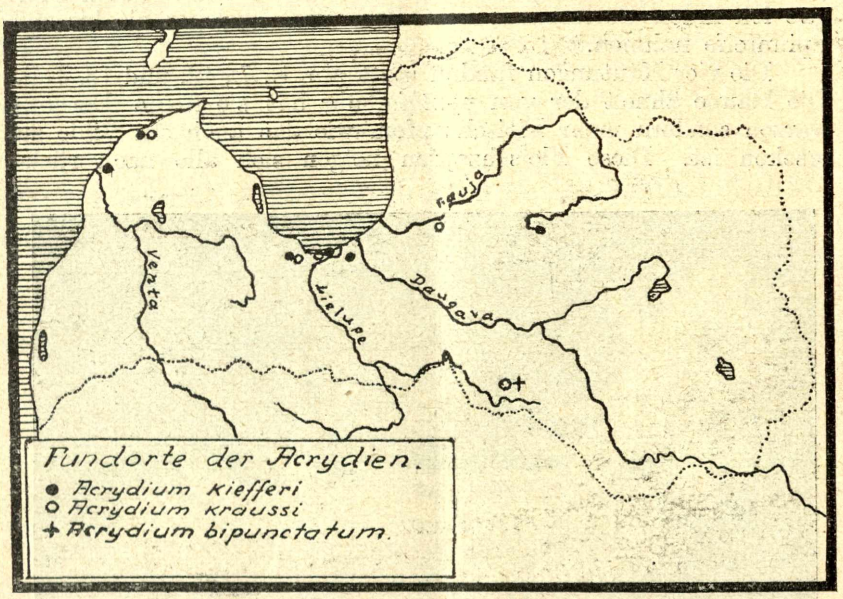
[13]) Mierzejewski, L., a a. O. — Merkwürdigerweise hat Mierzejewski seinerzeit auf Ösel nur *Chr. brachypterus* gefunden. *Chr. dispar*, der bei uns ungleich häufiger ist, hat er nicht gefunden.

[14]) Miram, E., a. a. O.

[15]) Pylnov, E., [Materialien zur Geradflügler-Fauna (Orthoptera Soltatoria) von russisch Polen] (russisch).
— Revue Russe d'Entom., T. 13, 1913, pp. 85—94.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

2. Kemeri, 3. Dubulti, 4. Inčukalns Kr. Riga, 5. Sauka Kr. Jekabpils); 1 Fundort von *Arc. bipunctatum* L. (Sauka). Der von



Kawall[16]) angegebene Fundort für seinen *Tettix bipunctatus* ist nicht berücksichtigt worden, da es nicht klar ist, was für eine Art er damit gemeint hat.

Zuletzt möchte ich noch ein merkwürdiges *Acrydium kiefferi* ♀ erwähnen, das ich am 10. IV. 1933 bei Ventspils fing. Es war ein sonniger Apriltag, und die Acrydien hatten schon teilweise ihre Winterverstecke verlassen. An einer Stelle konnte ich eine ganze Schar einsammeln und, trotz aller meiner Bemühungen, auch nur ein *Acr. kraussi*-Exemplar ausfindig zu machen, fand ich hier nur lauter *Acr. kiefferi*. Unter typischen *kiefferi*-Exemplaren fand ich auch ein Weibchen mit kürzeren und dickeren Antennen, ganz wie bei *Acr. kraussi*. Mittlere Antennenglieder sind nur 2mal (anstatt 3mal) so lang wie breit. Andere Merkmale dagegen sind wie bei typischen *Acr. kiefferi*. Spitze des Processus pronoti ist stärker verengt, Area lateralis anterior schmal, Vorderrand des Pronotums nicht so stark winklig vorspringend, Spitze des Vertex mehr vorspringend und nicht so stark gerundet, wie bei *Acr. kraussi*. Pulvillen des ersten Tarsengliedes der Hinterbeine durch tiefe Einschnitte getrennt, erste Pulville klauenähnlich.

---

[16]) Kawall, H., Die Orthopteren und Neuropteren Kurlands. — Corresp.-bl. d. Naturf.-Ver. zu Riga, XIV, 1864, pp. 155—168.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: 28

Autor(en)/Author(s): Princis K.

Artikel/Article: Einige für Lettland neue Orthopteren. (Schluß.) 48-49